

**Titel: zur Jahnsportstätte****Einreicher: Fraktion Bürger für Stralsund, Fraktion CDU/FDP, Fraktion AfD**

|               |                               |        |            |
|---------------|-------------------------------|--------|------------|
| Federführung: | Fraktion Bürger für Stralsund | Datum: | 02.12.2019 |
| Einreicher:   | Fraktion Bürger für Stralsund |        |            |

| Beratungsfolge | Termin     |  |
|----------------|------------|--|
| Bürgerschaft   | 12.12.2019 |  |

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dass in der Jahnsportstätte der Bereich des Übernachtungsteiles und der Multifunktionsräume entsprechend der Nutzungsart an den TSV 1860 übergeben wird, bis über die endgültige Nutzungskonzeption befunden wurde. Hierzu ist ein vorläufiger Nutzungsvertrag abzuschließen.

**Begründung:**

Durch die Diskussionen über eine künftige Nutzung des ehemaligen Beherbergungsteiles der Jahnsportstätte wurde der gesamte Komplex noch einmal einer Prüfung unterzogen. Ein Punkt ist dabei kurze Wege für Vereine. Indem die Vermietung des Übernachtungsteiles in eine Hand gelegt wird minimiert sich der Aufwand der Stadtverwaltung und auch für unsere Vereine. Der TSV 1860 Stralsund ist als größter Sportverein Stralsunds auch in der Lage dieses professionell zu managen.

Perspektivisch sollten zwischen der Stadt und dem TSV 1860, über den gesamten Bereich der Jahnsportstätte, Gespräche über die Vergabe eines Erbbaurechtsvertrages geführt werden. Mit dem Ruder- und Kanuclub, sowie den Keglern hat die Stadt mit diesem Modell beste Erfahrungen gemacht!

R. Zabel  
Fraktionsv.

M. Philippen  
Fraktionsv.

J. Kühnel  
Fraktionsv.